

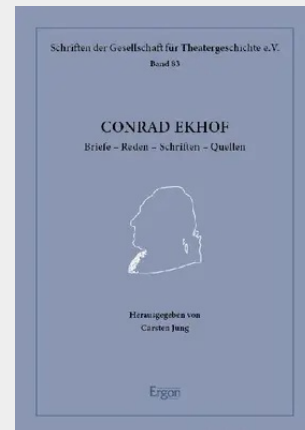
Jung

Conrad Ekhof

Briefe - Reden - Schriften - Quellen

Conrad Ekhof (1720–1778) gilt als „Vater der deutschen Schauspielkunst“, der den realistischen Schauspielstil im deutschen Theater durchsetzte, aus dem Wandertheater seiner Zeit Stadt- und Staatstheater machte und aus Gauklern, die am Rand der Gesellschaft lebten, Künstler und angesehene Bürger. Der vorliegende Band vereint erstmals alles, was von EkhoFs Briefen, Reden und Schriften noch erhalten ist, und dies – soweit möglich – als Transkription der Originalhandschriften. Zusätzliches Quellenmaterial rundet den Band ab. Vieles davon wird hier erstmalig publiziert und sachkundig erläutert. Eine unverzichtbare Sammlung für alle, die sich für das deutsche Theater und das 18. Jahrhundert interessieren.

Conrad Ekhof (1720-1778) gilt als "Vater der deutschen Schauspielkunst", der den realistischen Schauspielstil im deutschen Theater durchsetzte, aus dem Wandertheater seiner Zeit Stadt- und Staatstheater machte und aus Gauklern, die am Rand der Gesellschaft lebten, Künstler und angesehene Bürger. Der vorliegende Band vereint erstmals alles, was von EkhoFs Briefen, Reden und Schriften noch erhalten ist, und dies - soweit möglich - als Transkription der Originalhandschriften. Zusätzliches Quellenmaterial rundet den Band ab. Vieles davon wird hier erstmalig publiziert und sachkundig erläutert. Eine unverzichtbare Sammlung für alle, die sich für das deutsche Theater und das 18. Jahrhundert interessieren.



99,00 €
92,52 € (zzgl. MwSt.)

*sofort versandfertig, Lieferzeit: 1-3
Werktage*

Artikelnummer: 9783987400728
Medium: Buch
ISBN: 978-3-98740-072-8
Verlag: Ergon-Verlag
Erscheinungstermin: 23.09.2024
Sprache(n): Deutsch
Auflage: 1. Auflage 2024
Serie: Schriften der Gesellschaft für Theatergeschichte e. V.
Produktform: Gebunden
Gewicht: 1295 g
Seiten: 589
Format (B x H): 175 x 246 mm

